

ErinnL: 05.05.14 10:15

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
06. MAI 2014 09:30		
1/1E		

Fraktion im Bezirksrat Mitte

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Sinja Münzberg-Jesche – Am Taubenfelde 11 – 30159 Hannover

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Mitte
Herr Norbert Gast o.V.i.A.

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Drucksache Nr. 15-0977/2014

Hannover, 05/05/14

Anfrage gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Bezirksrates
Mahnmale auf dem Trammplatz

Auf dem Trammplatz befinden sich zwei Mahnmale, deren Verbleib nach dem Umbau des Platzes bisher ungeklärt ist. In der Drucksache Nr. 1412 / 2013 (Umgestaltung des Trammplatzes) heißt es:

„...Auf dem Platz sind z. Zt. verschiedene Kunstwerke und Mahnmale versammelt: Der „Klaus-Bahlsen-Brunnen“ (Ludger Gerdes), der „Große verletzte Kopf“ (Rainer Kniester), der „Bogenschütze“ (Ernst Moritz Geyger), das „Mahnmal für den unbekanntem Deserteur“ (anonym) sowie das „Hiroshimaedenkmal“ (Ditmar Schädel).

Unter „Beschreibung der Planungen“ wird ausgeführt:

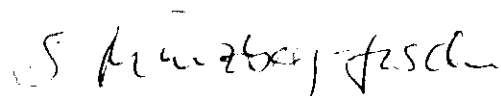
„Die Kunstwerke werden entsprechend der Empfehlungen des Kunstgutachtens berücksichtigt bzw. erhalten bessere Rahmenbedingungen.“ Für den Brunnen, den „Großen verletzten Kopf“ sowie den „Bogenschützen“ wird dies hinreichend präzisiert. Zu den beiden Mahnmalen heißt es lediglich:

„Die Mahnmale „Unbekannter Deserteur“ und „Hiroshima“ werden vorsichtig entnommen und gründlich konservatorisch untersucht.“

Wir fragen die Verwaltung vor diesem Hintergrund:

1. Ist daran gedacht, die beiden Mahnmale in den neu gestalteten Trammplatz zu integrieren?
2. Wenn nicht, welche Vorstellungen hat die Verwaltung zurzeit zum weiteren Umgang mit beiden Mahnmalen?

Fraktion im Bezirksrat Mitte

A handwritten signature in black ink, written in a cursive style, reading 'S. Münzberg-Jesche'.

Sinja Münzberg-Jesche
Fraktionsvorsitzende